

**Narrenzunft**  
**Wurmlinger Knöpfe e.V.**  
*Mitglied im närrischen Freundschaftsring Neckar-Gän*



### **Geburtstagsglückwünsche**

Besondere Geburtstags-Glückwünsche gehen an unsere passiven Mitglieder Hildegard Leins zum 80. Geburtstag und Erich Heinisch zum 70. Geburtstag. Hildegard gilt an dieser Stelle ein großes Dankeschön für die jahrelange Gastfreundschaft in Form eines Frühstücks vor dem Bendel aufhängen, sowie den Schnapsverköstigungen an den Altpapiersammlungen.

Erich gilt an dieser Stelle ein großer Dank für sein Engagement als ehemaliger Festzugswart und Passivenvertreter.

Auf unsere Geburtstagskinder ein dreifachkräftiges  
Milch- Knöpfe, Milch- Knöpfe, Milch- Knöpfe

### **Rückblick Schmotziger Donnerstag**

Schon am Mittwoch vor dem Schmotzigen waren zahlreiche Helfer mit dem Aufbau der Kelter beschäftigt. Dank einer tollen Mannschaft ging dies sehr zügig. Den Schmotzigen starteten wir dieses Jahr mal mit einem Live-Auftritt beim SWR4 in Tübingen. Schon um 06.30 Uhr gings mit je einem unserer Hästräger und der Hemadglonker Kapelle los Richtung Österberg. Dort wurden wir schon sehnsüchtig von Edy Graf erwartet. Versorgt wurde man gleich mit Kaffee und Brezeln und einen kurzen Einblick in die Räumlichkeiten erhielten wir ebenfalls. Es gab dann noch einige Anweisungen über die Abläufe und um 07.40 Uhr waren wir dann Live dabei bei der Narrenmarsch-Parade.

Hier wurden in kurzen Worten unsere Masken und das Wurmlinger Knöpflied vorgestellt. Dieses wurde dann von der Hemadglonker Kapelle in der Sendung gespielt. Im Anschluss an die Livesendung gab es nochmals kurzen Small-Talk mit Edy und seinen Angestellten, sowie Getränken und Snkas und dann gings auch schon wieder zurück ins schöne Wurmlingen. Dort gings weiter in der Kelter mit dem Sektfrühstück. Musikalisch umrahmt wurde das ganze wieder von der Hemadglonker Kapelle, welche gleich von Beginn an für gute Stimmung sorgte.

Zunftmeister Frank begrüßte die Anwesenden Narren. Ebenfalls wieder mit von der Partie waren die Narrenfreunde der Wurmlinger Burgalai-Geister, welche uns ab morgens den ganzen Tag über toll begleiteten.

Kurz vor 10.00 Uhr starteten wir dann, angeführt von der Hemadglonker Kapelle, Richtung katholischer und evangelischer Kindergarten und statteten den Kindern einen kurzen Besuch ab.

Im Anschluss stürmten wir dann die Grundschule.

Dort wurden wir von den Schülern, Lehrern und Rektorin Frau Krämer sehnsüchtig erwartet.

Unser neuer Graf Wurmelo Jürgen der I. und Rektorin Krämer hatten ein tolles Programm mit schmeichelhaften Reden vorbereitet.

---

Der neidige Hess belohnte die Kinder mit vielen vielen Süßigkeiten.  
Im Anschluss wurde die selbstgemalte Narren-Fahne der Grundschüler im Schulhof zusammen gehisst.

Danach zogen wir weiter zur altbekannten „Flegga-Tour“. Hierbei waren wir Gast in der Volksbank, bei der KSK, im Hof bei Tonate Ptoschek, in der Bäckerei Leins / Familie Manke und der blumige Abschluss wie jedes Jahr bei Rose Di Stefano in ihrer grünen Narren-Oase

Um 14.00 Uhr startete dann vom Schulhof aus der Kinderumzug von der Hegelstr. Richtung Kirche und weiter zum Rathaus und rasch vors Rössle. Dort wurde dann die hungrige Meute über das Wurstschnappen durch den Ortschaftsrat gesättigt.

Im Anschluss an das Wurstschnappen gab es eine tolle Polonaise über den Dorfplatz welcher dann weiter führte ins kath. Gemeindehaus zur Kolpingsfasnet.

Bei Kaffee, Kuchen und vielen kalten Getränken war das Gemeindehaus sehr gut gefüllt und fest in Kinderhand.

Am Abend ging es weiter mit unserem Hemadglonker-Umzug vom Feuerwehrhaus zum Rössle mit Unterstützung vieler Hemadglonker und den Burgalai-Geistern. Hier legten wir einen kleinen Zwischenstopp bei der Kelter ein und zogen die anwesenden Ortschaftsräte mit zum Rössle.

Dort fand dann das übliche Machtspiel zwischen dem Grafen Wurmelo und dem stellvertretenden Ortsvorsteher Ralf „Lockenkopf“ Biesinger statt. Graf Jürgen der I. lies Ralf und seinen „Ortschaftsdrähten“ gar keine andere Wahl als den Schlüssel fürs Rathaus zu übergeben. Im Anschluss fand unsere alljährliche Narrentaufe statt. Getauft wurden, Patrick Haug, Florian Miller und Anita Bauknecht.

Dann durfte die FFW den Narrenbaum stellen und meisterte dies hervorragend.

Danach führten die Randelmäx und die restlichen Hästräger das Brauchtum auf. Dieses Jahr mit einer tollen Kulisse an Tannenbäumen und einem Dorfbild.

Der Musikverein sorgte wieder einmal für eine tolle musikalische Umrahmung und Unterhaltung der vielen Zuschauer. Unsere Gäste konnten sich vor während und nach dem Programm am Rössle an unserem Imbisswagen stärken.

Im Anschluss fand man sich in der Kelter ein, zu „ Hemadglonker meets Altweiberfasnet“.

Diese war sehr gut gefüllt und es herrschte eine ausgelassen tolle Stimmung.

DJ Peter heizte den Gästen so richtig ein und es wurde bis in die frühen Morgenstunden fröhlich getanzt und gelacht. Natürlich darf hier der Auftritt des Musikvereins nicht vergessen werden, welche mit toller Musik nochmals für eine sehr gute Unterhaltung sorgte.

Dank geht an dieser Stelle an die zahlreichen Gäste und die fleißigen Helfer, beim Aufbau am Mittwoch, am Schmotzigen und beim Abbau am Freitagmorgen.

Gez.  
Philipp Krauß  
Ratsaktuar

---